

Energie sparen im Alltag

Heizung und heizen

Heizung regelmäßig warten lassen.

Frei liegende Heizungsrohre dämmen.

Bei mehrtägiger Abwesenheit die Raumtemperatur um einige Grad absenken. Heizung aber nicht ganz herunter drehen.

Die Heizkörper sollten frei sein, damit sich die Wärme besser im Raum verteilen kann. Das heißt, eventuelle Verkleidungen entfernen, die Möbel wegrücken und die Gardinen kürzen.

Heizungen entlüften! Luftpolster verhindern die Zirkulation des Wassers und so können die Heizkosten steigen.

Die Heizung herunter zu drehen ist besser, als sie ganz auszustellen.

In der Heizperiode nachts die Rollläden, Fensterläden und Vorhänge schließen.

Zum Lüften die Heizung abdrehen und die Fenster komplett öffnen. Dies am Besten zwei- bis dreimal täglich wiederholen.

Fenster und Türen auf intakte Dichtungen und richtiges Schließen prüfen lassen.

Kühlen

Im Sommer am Tag die Jalousien, Roll- oder Fensterläden geschlossen lassen, damit sich die Wohnung weniger aufheizt.

Ein außen montierter Sonnenschutz mit heller Beschichtung reflektiert Sonnenstrahlen, bevor sie den Raum aufheizen.